

Pennsylvanische Staatszeitung, Herausgegeben von J. GEORGE RUPPER, Box 19, erscheint jeden Donnerstag...

Geo. Henn's Hotel, No. 407 und 409 Callowhill Str., Philadelphia, Pa.

Cherry Hill Hotel, Schrif. Georne's No. 2104 Coates Street, Philadelphia Pa.

Friedrich Maulitz, Brauer, Marietta, Pa.

Hauer-Haus, No. 1504 Markt Straße, Harrisburg, Pa.

John Wiedemeyer, No. 2104 Markt Straße, Harrisburg, Pa.

Sincenz Trfinger's, No. 2104 Markt Straße, Harrisburg, Pa.

Deutsches Gasthaus, John Kähler, Eigentümer, No. 2104 Markt Straße, Harrisburg, Pa.

Lucas König's City Bierbrauerei, No. 2104 Markt Straße, Harrisburg, Pa.

W. Frisch's State Capitol Bierbrauerei, No. 2104 Markt Straße, Harrisburg, Pa.

W. Frisch's State Capitol Bierbrauerei, No. 2104 Markt Straße, Harrisburg, Pa.

W. Frisch's State Capitol Bierbrauerei, No. 2104 Markt Straße, Harrisburg, Pa.

W. Frisch's State Capitol Bierbrauerei, No. 2104 Markt Straße, Harrisburg, Pa.

W. Frisch's State Capitol Bierbrauerei, No. 2104 Markt Straße, Harrisburg, Pa.

W. Frisch's State Capitol Bierbrauerei, No. 2104 Markt Straße, Harrisburg, Pa.

1871. Herbst! 1871.

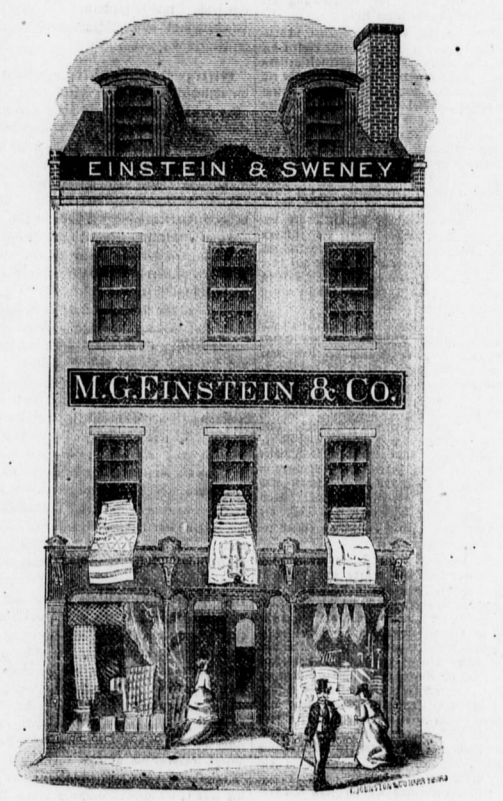
Einstein und Sweney

erhalten soeben und haben stets auf Hand

einen vollständigen und frischen Vorrath von

Dress = Waaren, Seiden, Shawls,

Stickereien und Spitzen, und Einens.



Comenstrome, aller Farben; Kleiderstoffe, Damen-Balmoral-Höke, Damen-Unterrocke, Corsetten, und alle Sorten

Pugmacher-Artikel,

das größte Assortement in der Stadt.

Eine große Auswahl Alpacas, DeLains, Cassimere und Jeans, Vorhangstoffe, Tafelleinen und Handtücher, Tafel-Servietten, Betttücher und Muslinsen von allen Breiten, Zeiseleinen, Chingee und Percals, Kattune, kurz alles, was nur in einer

vollständigen Dry-Goods-Handlung

zu haben ist.

Jeden Tag neue Waaren, und zu Preisen, die alles in Erstaunen setzen.

Kommt, und urtheilet für Euch selbst!

Vergesst nicht den Platz:

Einstein & Sweney,

April 20, 1871. No. 7 Markers Square, Harrisburg.

Gottfried Bäckers Hand-Concordanz, Duragesehen und verbessert von Dr. M. L. Kuhnher.

Dieses wohlbekanntes Werk, von dem deutschen Vorkämpfer der Demokratie...

J. A. Kohler, Verleger, 202 North Second St., Harrisburg, Pa.

ESTABLISHED IN 1854

Die einzige zuverlässige Geschenk-Vertheilung in Paade! \$60,000 in werthvollen Gaben!

V. D. Sinc's 152er regelmäßiger monatlicher Geschenk-Verloofung!

Zwei große Capitalien von \$5000 Greenbacks ein jedes.

2 Greenbacks von je \$1000, 10 Greenbacks von je \$500, 10 Greenbacks von je \$100.

Das größte Assortement in der Stadt.

Einige Leute, die sich für ein Geschäft interessieren...

Office: 101 West 5. Str., Cincinnati, Ohio.

Rohlen! Holz und Lumber!

Der Unternehmer hat einen sorgfältig assortirten Vorrath von

Kohlen, Lumber, Holz

Kohlen, Stephens-Valley, Baltimore Compagnie-Kohlen

\$3.50 per Tonne und anwärts verkauft.

David McCormick, Harrisburg, Pa.

Arbeiterverein, No. 3.

Ein neuer deutscher Verein...

German Bau- und Spar-Verein, No. 2.

California Wein, No. 412 Walnut Straße, Harrisburg.

Poesie. Heimwärts.

Wenn der Regen wieder sturmt, Wenn der Wind ein Schauerweht...

Die Mädchen sind wieder so schön, Die Mädchen sind wieder so schön...

Das nachfolgende Gedicht ist aus dem „Conteille Anzeiger“...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

Ein Reich und ein Reichthum...

„Bist du nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

Alexandra schlüpfte ganz erfreut in das Cabinet...

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Ja, Gew. Majestät!“

„Du bist nicht der Baderjunge, der mein Soldaten mit Papieten verlor?“

„Und wirst du nicht führen?“

„Ja, und sollst es auf die Stelle mein werden.“

„Wohlan denn vorwärts! Wir werden uns bei den Herren zu Gesellschaften lassen.“

„Was ist das?“

„Das ist der Name der Sache, die wir führen.“

„Wohlan denn vorwärts! Wir werden uns bei den Herren zu Gesellschaften lassen.“

„Was ist das?“

„Das ist der Name der Sache, die wir führen.“

„Wohlan denn vorwärts! Wir werden uns bei den Herren zu Gesellschaften lassen.“

„Was ist das?“

„Das ist der Name der Sache, die wir führen.“

„Wohlan denn vorwärts! Wir werden uns bei den Herren zu Gesellschaften lassen.“

„Was ist das?“

„Das ist der Name der Sache, die wir führen.“

„Wohlan denn vorwärts! Wir werden uns bei den Herren zu Gesellschaften lassen.“

„Was ist das?“

„Das ist der Name der Sache, die wir führen.“

„Wohlan denn vorwärts! Wir werden uns bei den Herren zu Gesellschaften lassen.“

„Was ist das?“

„Das ist der Name der Sache, die wir führen.“

„Wohlan denn vorwärts! Wir werden uns bei den Herren zu Gesellschaften lassen.“

„Was ist das?“

„Das ist der Name der Sache, die wir führen.“

„Wohlan denn vorwärts! Wir werden uns bei den Herren zu Gesellschaften lassen.“

„Was ist das?“

„Das ist der Name der Sache, die wir führen.“

„Wohlan denn vorwärts! Wir werden uns bei den Herren zu Gesellschaften lassen.“

„Was ist das?“